

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **15 (1968)**

Heft 10

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

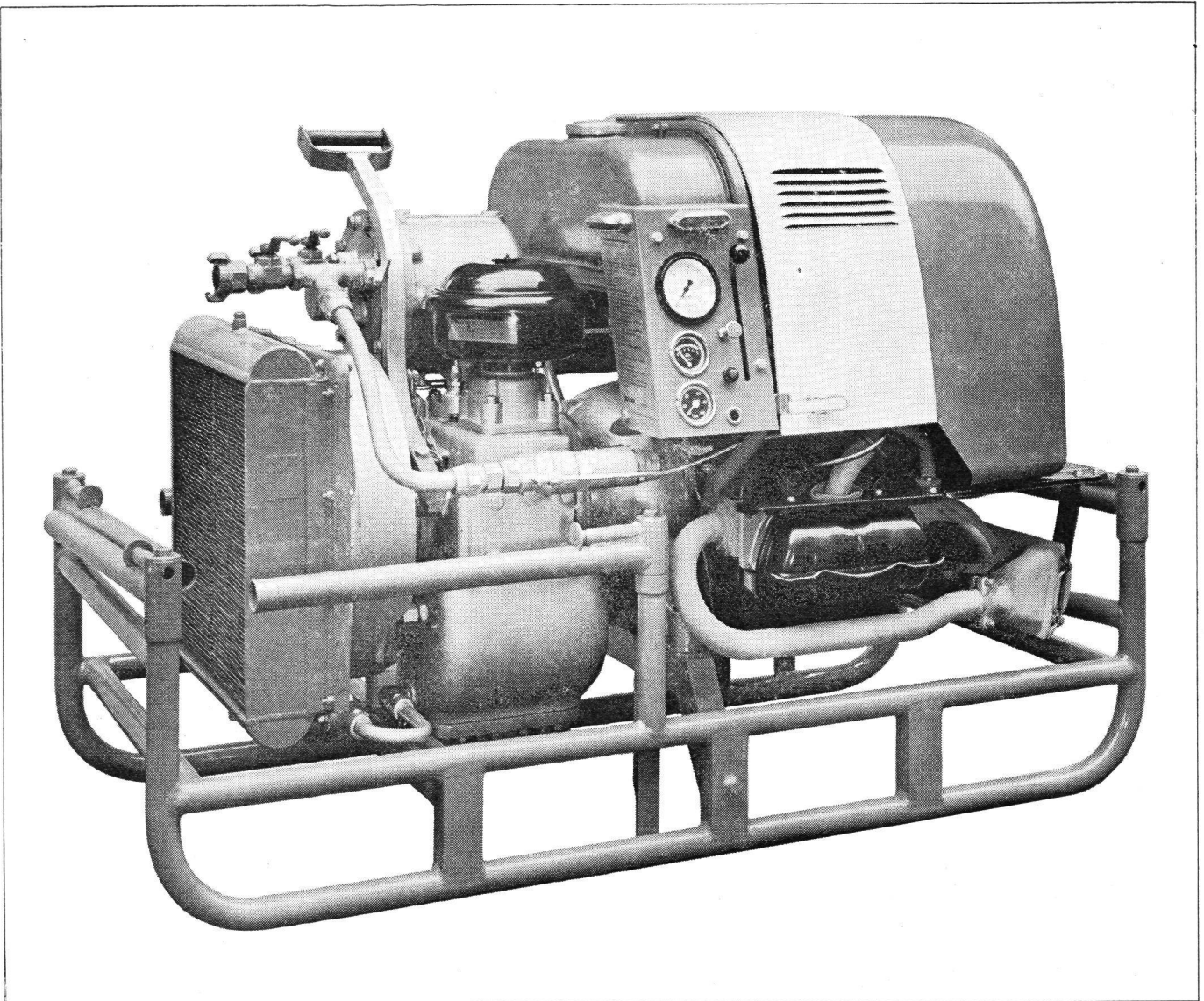
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SULZER

Rotationskompressoren mit Einspritzkühlung



Vorteile

Wirtschaftlicher Betrieb
Mechanisch unempfindlich
Äußerst niedriger Lärmpegel
Kleiner Ölverbrauch
Keine Einfriergefahr
Stufenlose Regelung
Nahezu isotherme Verdichtung
Einstufige Verdichtung
mit Minimum an bewegten Teilen
Vibrationsarme Förderung
Fein-Ölabscheider
Luftkühlung

Leistungsbereich

Druck 4–7 atü
Fördermenge 1,2–7,5 m³/min

Ausführung

tragbar, fahrbar oder stationär

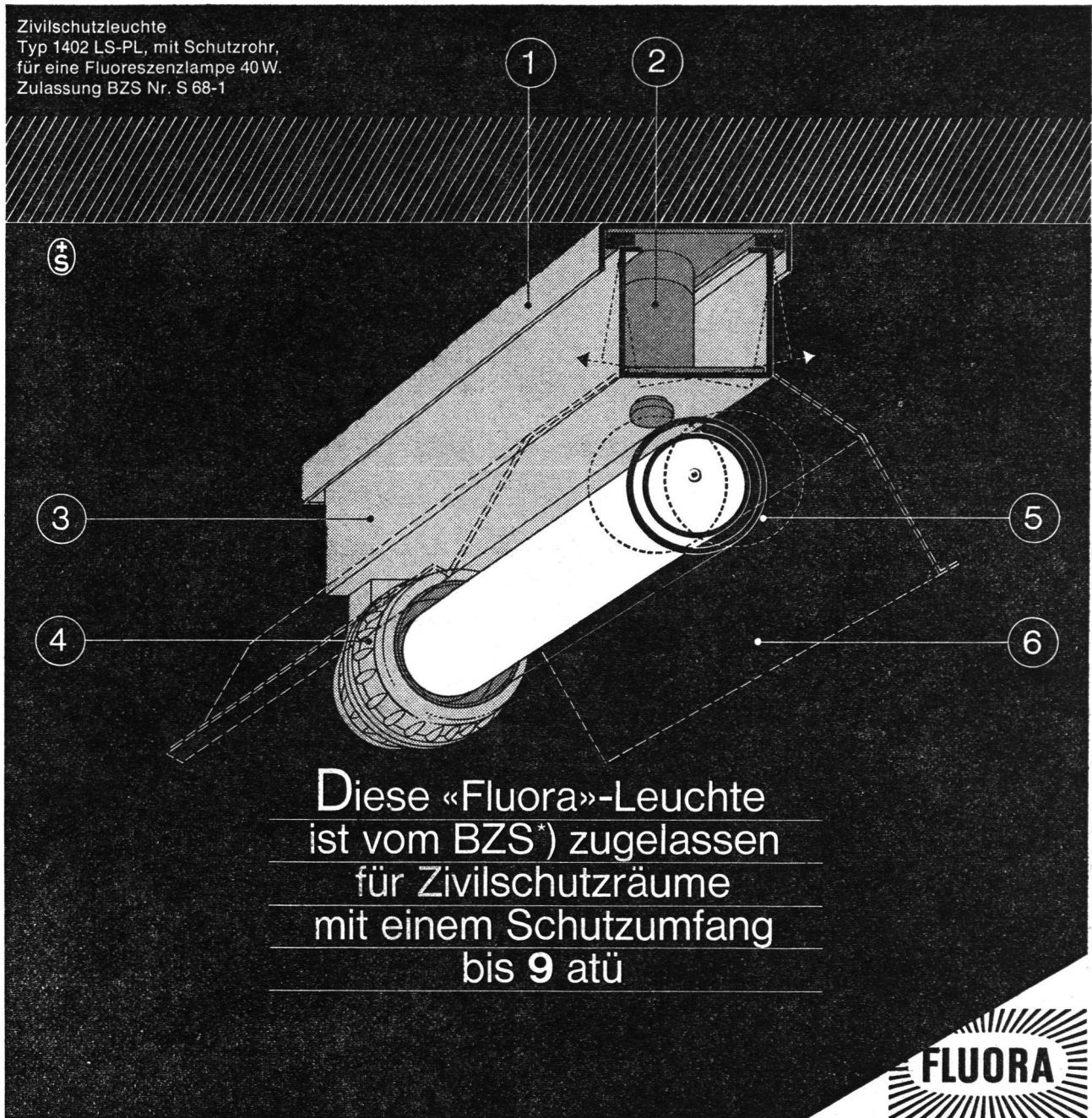
Antrieb

Elektro-, Benzin- oder Dieselmotor

Gebrüder Sulzer®, Aktiengesellschaft
8401 Winterthur

SULZER

Zivilschutzleuchte
 Typ 1402 LS-PL, mit Schutzrohr,
 für eine Fluoreszenzlampe 40 W.
 Zulassung BZS Nr. S 68-1



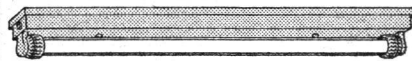
Diese «Fluora»-Leuchte
 ist vom BZS*) zugelassen
 für Zivilschutzräume
 mit einem Schutzzumfang
 bis 9 atü



Das heisst: Diese «Fluora»-Leuchte entspricht den Bedingungen des *) Bundesamtes für Zivilschutz für den Einsatz in allen vorkommenden Schutzbauten. Mit anderen Worten: Diese Leuchte ist so gebaut, dass sie selbst durch stärkste Schock-Einwirkungen nicht «aus der Fassung» gebracht werden kann . . . , denn sie hat

● eine starke, fest an die Decke montierte Grundplatte ① mit zwei Schockdämpfungselementen ② aus alterungs- und temperaturbeständigem elastischem Material:

● einen stabilen Leuchtenbalken ③ (mit Würgenippeleinführung auf den Stirnseiten), der mit Rändelmuttern fixiert an den Dämpfungselementen «hängt»;



● Spezialfassungen ④ mit Schraubverschluss, die auch bei massivsten Erschütterungen einen sicheren Halt der Lampe garantieren;

● und auf Wunsch zusätzlich ein Schutzrohr ⑤ aus Klar-Acrylglas, sowie Reflektoren ⑥, die wie alle übrigen Metallteile weiss thermolackiert sind.

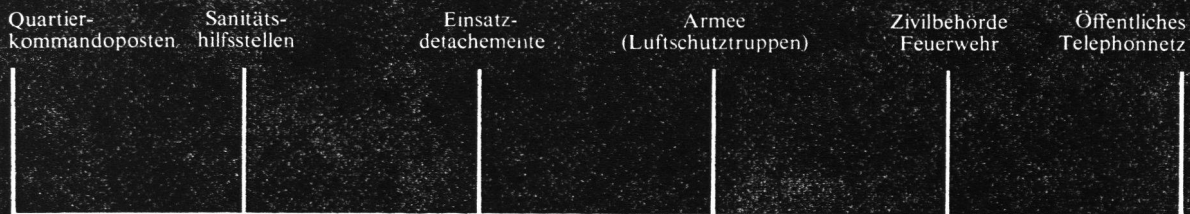
«Fluora»-Zivilschutzleuchten gibt es noch in weiteren Ausführungen, je nach Typ und Bauart mit BZS-

Zulassung für Räume mit Schutzzumfang bis 9, 3, oder 1 atü. Mehr darüber erfahren Sie aus unserem Mitteilungsblatt Nr. 15 «Eine neue Fluora-Spezialität . . . », oder noch besser direkt von unserem lichttechnischen Beratungsdienst. Beides steht unentgeltlich zu Ihrer Verfügung.

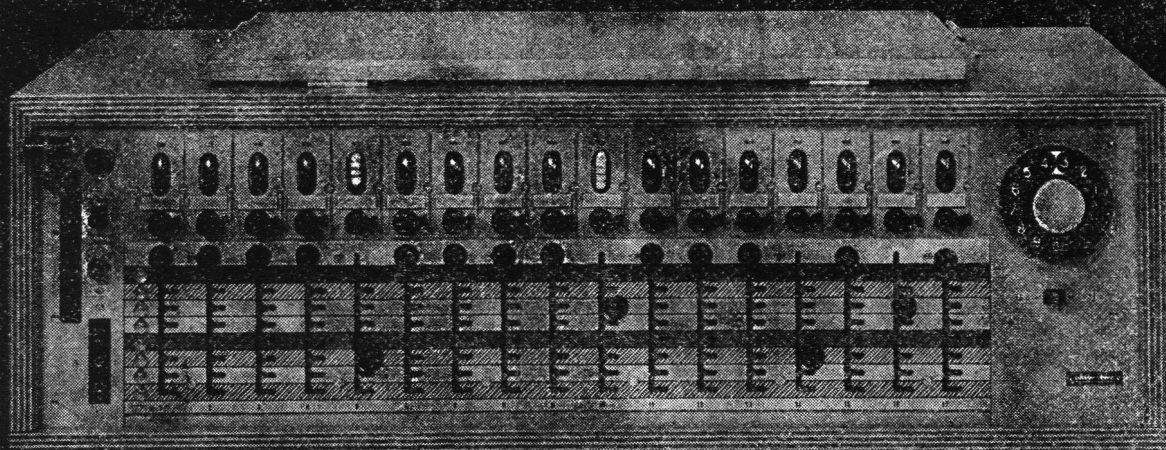
Fluora

Spezialfabrik für Fluoreszenzleuchten,
 9102 Herisau, Tel. 071/51 23 63

Die LB-Tischzentrale H 66 ermöglicht der Führung von örtlichen Zivil- schutzorganisationen die lebenswichtigsten Telephonverbindungen



Kommandoposten der
örtlichen Zivilschutzorganisation



Netzanschluss

Bei Ausfall des Netzes automatische Umschaltung auf eingebaute Batterien
Sprechweite mit D- und E-Feldkabel etwa 20 km
Betriebssicherheit der Zentrale in Schutzraumverhältnissen — 15° bis + 55° C
Grösse der Zentrale: Breite 880 mm, Höhe 285 mm, Tiefe 360 mm
Gewicht 42 kg

Hasler AG, Belpstrasse 23, 3000 Bern 14, Telephon 031 65 21 11

Hasler

im Dienste des Zivilschutzes